



Ein neuer Kühl-Sprinter für die Gießener Tafel

Gießen (pm). Die Idee der Tafel-Organisation ist einfach: Lebensmittel die noch tadellos sind, aber etwa wegen eines zu geringen Haltbarkeitsdatums oder eines Verpackungsschadens im regulären Handel nicht mehr verkauft werden können, werden eingesammelt und an Bedürftige verteilt. Damit die Lebensmittel auch dort ankommen, wo sie dringend benötigt werden, unterstützt die Daimler AG die Tafeln beim Kauf eines Transporters. So konnte jetzt die Tafel Gießen einen neuen MB Sprinter-Kühlkoffer 315 CDI erwerben, wobei etwa die Hälfte des Kaufpreises von der Daimler AG getragen wird. Außerdem unterstützten die Kirchengemeinden Leihgestern und Großen-Linden, die Stadt Gießen, der Förderverein der Sozialstation der Gemeinde Reiskirchen sowie die Vereinigung Soroptimist Gießen den Kauf. Die Fahrzeugübergabe erfolgte jetzt durch Geschäftsführer Michael Kraft und den Nutzfahrzeug-Verkaufsleiter Thomas Arndt von Neils & Kraft Gießen im Beisein von Oberbürgermeister Heinz-Peter Haumann und den Sponsoren an den Leiter des Diakonischen Werkes, Holger Claes und Mitwirkende der Gießener Tafel. (Foto: fm)